

Niederschrift
über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Ostenfeld/R.
am Dienstag, 27. November 2018
im Bürgerzentrum „Alte Schule“, Dorfstr. 8, 24790 Ostenfeld/R.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:24 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 5

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt

Ausschussvorsitzender Christian Prang

Protokollführer Peter Opgen-Rhein

Ausschussmitglieder Anja Eckstein

Nils Peters (stellv. Ausschussvorsitzender)

Jan-Niklas Hinz

b) nicht stimmberechtigt

Gäste Jan Martens (Bürgermeister)

Rolf Andresen

Malte Selck

Zwei weitere Gäste (Bürger)

c) entschuldigt

Ausschussmitglieder Inge Eichholz (stellv. Bürgermeisterin)

Stefan Gehrman

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über Bebauungsperspektiven südlich der Kieler Straße/L47 und östlich des Mühlenweges
7. Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung und Instandhaltung des Parkettfußbodens im Saal des Bürgerzentrums „Alte Schule“
8. Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung des Gartenhauses auf dem Spielplatz des Bürgerzentrums „Alte Schule“
9. Beratung und Beschlussfassung über bauliche Veränderungen am Anbau des Feuerwehrgerätehauses zur besseren Nutzbarkeit als Garage
10. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Voraussichtlich Nicht öffentlicher Teil

11. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

12. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Christian Prang eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung vom 15.11.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht erfolgt ist. Gegen die ordnungsgemäße Einladung wurden keine Einwände erhoben. Der Ausschussvorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Bau-, Wege- und Umweltausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die bürgerlichen Ausschussmitglieder, namentlich Jan-Niklas Hinz und Peter Opgen-Rhein.

TOP 3: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Der Bau-, Wege und Umweltausschuss beschließt die Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung öffentlich durchzuführen, da kein Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH gestellt wurde. Es wurde ferner einstimmig beschlossen die ursprünglichen Tagesordnungspunkte 6 und 9 in der Reihenfolge zu tauschen.

TOP 4: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2017

Es erfolgten keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2017.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 29.05.2017 wurde vom Ausschuss genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über Bebauungsperspektiven südlich der Kieler Straße/L47 und östlich des Mühlenweges

Darstellung des Sachverhalts:

Mit Datum vom 16.07.2018 ist der Gemeinde Ostenfeld ein Antrag auf Überprüfung der Bebauungsmöglichkeiten auf dem rund 21.500m² großen Flurstück 48/5, Flur 8 in der Gemarkung Ostenfeld, eingegangen. Einzelheiten können der angehängten Beschlussvorlage des Amtes Eiderkanal, Fachbereich 3 - Bauen und Umwelt, Vorlagen-Nr. BWUA4-1/2018 entnommen werden.

Die Beschlussvorlage weist weiterhin auf folgende Konfliktrisiken der u.a. Fläche hin:

- Schall- und Schadstoffemissionen der nahe gelegenen BAB A210
- Im Zuge einer städtebaulich sinnvollen Ordnung sich im Rahmen der wohnbaulichen Entwicklung stärker auf das Kerngebiet der Gemeinde im Bereich der Dorfstraße und nördlich der Kieler Straße/L47 zu konzentrieren
- Ferner spielt der wohnbauliche Entwicklungsrahmen nach Vorgaben des Landesentwicklungsplanes eine gewichtige Rolle. Dieser begrenzt die Anzahl möglicher neuer Wohneinheiten.

Eine Überprüfung der Bebauungsmöglichkeit hat gemäß der Beschlussvorlage des Amtes Eiderkanal keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen auf die Gemeinde.

Beschlussvorschlag des Amtes Eiderkanal:

"Es wird beschlossen, dass die Gemeinde Ostenfeld eine wohnbauliche Entwicklung auf dem Flurstück 48/5, Flur 8 in der Gemarkung Ostenfeld, im Rahmen ihrer Möglichkeiten grundsätzlich unterstützen wird. Die weitere Standortentwicklung soll im Einklang mit dem wohnbaulichen Entwicklungsrahmen stehen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Antragsteller über das Ergebnis zu informieren und in Abstimmung mit dem Bürgermeister die weitere Vorgehensweise zu koordinieren."

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt dem Beschlussvorschlag entsprechend der Beschlussvorlage des Amtes Eiderkanal, Fachbereich 3 - Bauen und Umwelt, Vorlagen-Nr. BWUA4-1/2018 zu folgen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung und Instandhaltung des Parkettfußbodens im Saal des Bürgerzentrums „Alte Schule“

Darstellung des Sachverhalts:

Der Parkettfußboden des Saals im Bürgerzentrum „Alte Schule“ ist im Laufe der Jahre abgenutzt und zeigt kleinere Schäden.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt, dass der Ausschussvorsitzende mit Hilfe dreier ortsansässiger Firmen Kostenvoranschläge für die Beseitigung der Schäden einholen soll. Die Kostenvoranschläge sollten entweder für die Beseitigung der Schäden im Rahmen kleinerer Reparaturen erfolgen, oder für größere Instandsetzungsmaßnahmen (z.B. Abschleifen und neu versiegeln).

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung des Gartenhauses auf dem Spielplatz des Bürgerzentrums „Alte Schule“

Darstellung des Sachverhalts:

Das Gartenhaus auf dem Spielplatz des Bürgerzentrums „Alte Schule“ wird zur Zeit ausschließlich von der Kita „Die kleinen Störche“ als Abstellraum für Spielgerät genutzt. Das Holzhaus ist stark verwittert, die Fenster und Türen sind teilweise beschädigt oder schließen nicht mehr korrekt.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt, dass der Ausschussvorsitzende bei den Elternvertretern der Kita um Unterstützung bei der Sanierung des Gartenhauses wirbt, um diese

kostengünstig umzusetzen. Die Anfrage soll direkt in der Kita über einen Aushang, oder ein Anschreiben der Eltern erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über bauliche Veränderungen am Anbau des Feuerwehrgerätehauses zur besseren Nutzbarkeit als Garage

Darstellung des Sachverhalts:

Der Anbau am Feuerwehrgerätehaus soll für die Unterbringung des Mehrzweckfahrzeugs (MZF) genutzt werden. Derzeit ist die Unterbringung sowohl aus Platzgründen, als auch aus konstruktiven Gründen nicht möglich, da das Fahrzeug aufgrund seiner Abmessungen nicht in den Anbau passt, bzw. nicht durch die Toreinfahrt des Anbaus passt. Die im Anbau gelagerten Gegenstände der Jugendfeuerwehr sollen zukünftig in anderen Räumlichkeiten untergebracht werden.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss beschließt, dass der Ausschussvorsitzende mit Hilfe von Zimmereibetrieben aus der Region Kostenvoranschläge für eine Verbreiterung der Toreinfahrt einholen soll. Ggf. können die Firmen weitere Umbauvorschläge für alternative Unterbringungsmöglichkeiten für MZF machen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Bürgermeister teilt folgende Punkte mit:

- Es erfolgte die Sperrung des Plattenwegs zwischen dem Rader Weg und dem Moorweg für den Durchgangsverkehr, weil die Beschilderung häufig ignoriert wurde und der Plattenweg damit vor allem durch Lkw beschädigt wurde. Da dies aber keine dauerhafte Lösung sein kann, hat eine Begehung des Weges mit Vertretern der zuständigen Stellen stattgefunden. Leider ist auch nach dem Ortstermin keine dauerhafte Lösung gefunden worden.
- Die Parkplatzbegrenzung hinter dem Bürgerzentrum „Alte Schule“ sollte ursprünglich in Form einer Hecke erfolgen; die Notwendigkeit einer Hecke hat sich zwischenzeitlich erübrigt, so dass die derzeit begrenzenden Steine (Findlinge) als ausreichend angenommen werden.
- Der „Ehlersdorfer Weg“ wird in näherer Zukunft für einen noch nicht feststehenden Zeitraum, aufgrund von Tiefbauarbeiten auf Höhe ehemals Hausnummer 2, für den Verkehr voll gesperrt.
- Im Angebot für Fliegengitter für zwei Fenster in der Kita des Bürgerzentrums ist aufgrund einer Rabattaktion vom Anbieter noch ein weiteres Fliegengitter enthalten.
- Das Aufstellen eines Verkehrsspiegels gegenüber der Ausfahrt vom Bürgerzentrum aufgrund der schlechten Übersicht beim Einfahren in die Dorfstraße ist grundsätzlich möglich. Es muss allerdings erst eine Anfrage beim Besitzer des entsprechenden Grundstücks erfolgen [REDACTED].

Ferner teilt der Ausschussvorsitzende mit, dass einige Löschwasserentnahmestellen im Gemeindegebiet nicht ausreichend gekennzeichnet sind, so dass diese von ortsunkundigen

Wehren nicht gefunden werden können. Die Beschilderung soll verbessert werden.

TOP 11: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der nicht-öffentliche Teil entfällt.

TOP 12: Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Christian Prang bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:24 Uhr.

gez. Prang
Christian Prang
(Ausschussvorsitzender)

Ostenfeld, den 28.11.2018

gez. Opgen-Rhein
Peter Opgen-Rhein
(Protokollführer)